

Region > Bitburg & Prüm > Abiturientinnen organisieren Ausstellung im Devonium

Abiturientinnen organisieren Ausstellung im Devonium

Waxweiler · Um ihr Fachabitur zu bekommen, mussten die Schülerinnen Jana Urmes (17) und Celine Jezewsky (18) eine Abschlussarbeit organisieren. Sie haben die erste Ausstellung des Bitburger Künstlers Justy ausgerichtet.

22.02.2016 , 20:41 Uhr · 2 Minuten Lesezeit

Waxweiler. Vierhundert Millionen Jahre Erdgeschichte werden im Devonium in Waxweiler greifbar. Nun widmet sich eine neue Ausstellung der deutlich jüngeren Geschichte der Welt. Gezeigt werden Arbeiten des Bitburgers Ralf Benick, der unter seinem Künstlernamen Justy Porträts berühmter Maler, Musiker und Schauspieler ausstellt. Konzipiert wurde die Schau von den Schülerinnen Jana Urmes (17) und Celine Jezewsky (18).
Schwierige Überzeugungsarbeit

"Für unser Fachabitur an der Theobald-Simon-Schule mit dem Schwerpunkt Organisation und Officemanagement mussten wir ein Abschlussprojekt auf die Beine stellen. Weil wir beide Justy kannten, hatten wir die Idee, seine erste Ausstellung zu organisieren und sprachen ihn einfach darauf an", sagt Jana Urmes.

Der Künstler zeigte sich erstmal verblüfft: "Als erste Reaktion sagte ich erstmal Nein. Ich habe meine Arbeiten bisher nicht ausgestellt und war mir nicht sicher, ob ich wirklich so weit bin", sagt Benick. Er rechnete nicht mit der Hartnäckigkeit der jungen Frauen.

"Wir waren uns sicher und lagen damit auch richtig, dass Justy soweit war. Deswegen ließen wir nicht locker und überzeugten ihn schließlich

doch", sagt Celine Jezewsky. Kaum war die Zusage Benicks da, begann schon die Suche nach einem geeigneten Ausstellungsraum und nach Sponsoren.

Die Bilder sollten in einem passenden Rahmen gezeigt werden. "Meine Großmutter gab dann den entscheidenden Hinweis auf das Devonium", sagt Jana Urmes. Mühsamer sei die Suche nach Unterstützern gewesen, sagt Celine Jezewsky. "Das war erst nicht leicht. Da kommen plötzlich zwei junge Mädchen vorbei und erzählen etwas von einer Ausstellung - nicht jeder macht da gleich mit. Dass wir uns aber durchsetzen können, zeigten wir ja schon bei der Künstlerauswahl", sagt Jana Urmes und schmunzelt. Und der Künstler selbst bestätigt das:

"Keine fünf Minuten, nachdem die Vernissage begonnen hatte, habe ich mein erstes Bild verkauft. Ich konnte es selber erstmal nicht glauben", sagt er. Woher die Selbstzweifel kommen? "Ich bin halt noch nicht lange dabei." Gemalt hat der 1966 in Bitburg geborene Benick zwar bereits als Kind gerne, wirklich verfolgt hat er dieses Interesse aber bis 2010 nicht. Beim Umgestalten seiner Wohnung sei der Impuls gekommen, etwas eigenes zu schaffen. Die Aufgabe war so spannend, dass er begann, sich intensiver mit der Malerei zu befassen. "Dass die 27 ausgewählten Arbeiten jetzt auf soviel Interesse stoßen, ist einfach traumhaft", sagt er. aff

Die Ausstellung im Devonium ist montags, dienstags und freitags von 9 bis 12 und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. Außerdem donnerstags von 9 bis 12 Uhr, samstags von 10 bis 12 Uhr und sonntags von 13.30 bis 16.30 Uhr. Sie endet am bis Sonntag, 28. Februar.

Taboola Feed

Stromkonzerne toben! Energie-Experte packt aus: "Solar lohnt sich nur für Hausbesitzer mit..."

Photovoltaik-Angebotsvergleich

Fachmann verblüfft: Ein einfacher Trick gegen Nagelpilze (Heute Abend testen)

Nutra Myco

Neues Reinigungsgerät bricht alle Verkaufsrekorde in Deutschland

Spin-Power Schrubber

Tinnitus Research

Erleichtern Sie Ihren Tinnitus, indem Sie dies einmal täglich tun - es ist genial

Abnehmen

Deutsche Abnehm-Erfindung macht Experten sprachlos